

Pressemitteilung

1. Juni 2012

„Kein Platz für Nazis in Eimsbüttel und in unserer Gesellschaft!“

Auf Antrag der Linksfraktion Eimsbüttel beschloss die Bezirksversammlung Eimsbüttel in ihrer Sitzung am 31.05.12 den Antrag: Kein Platz für Nazis!

Die Fraktionen von SPD, GAL und CDU sind dem Antrag der Linksfraktion beigetreten, lediglich die FDP konnte sich nicht dazu durchringen, weshalb, hat die Fraktion nicht begründet.

In ihrem Beitrag rief die stellvertretende Fraktionsvorsitzende der LINKEN Zaklin Nastic, einige rechtsextreme Übergriffe und Morde seit Beginn der 1990er Jahre den Anwesenden in Erinnerung - und gemahnte, dass rassistische Einstellungen nicht nur im rechtsextremen Lager vorzufinden seien. Sie kritisierte aber auch, dass die wachsende Verarmung, Polarisierung und Entsolidarisierung in einer Gesellschaft der Nährboden für Rassismus seien.

„Es ist kein Platz für Nazis in Eimsbüttel und in unserer Gesellschaft“, erklärte Nastic am Ende ihres Redebeitrags.

*Fraktion DIE LINKE in der Bezirksversammlung Eimsbüttel,
Zaklin Nastic, Hartmut Obens, Astrid Dahaba*

<p>Kontakt: Gerald Reichert (Fraktionsgeschäftsführer), Hartmut Obens (Fraktionsvorsitzender), Telefon: (01 76) 88 05 25 74, E-Mail: info@linksfraktion-eimsbuettel.de, DIE LINKE. Fraktion in der Bezirksversammlung Eimsbüttel, Grindelberg 66, 20144 Hamburg</p>
--